

# Per Fallrückzieher ins Glück

**Bezirksliga Nord** TSV Wertingen gewinnt das Altkreiserderby beim personell gebeutelten TSV Meitingen durch einen sensationellen Treffer von Tobias Niederleitner mit 1:0

VON KLAUS HEICHELE

**Meitingen** Wenn auch nicht wirklich richtig hochklassig, so war es zumindest im Derby der Fußball-Berzirksliga Nord 90 Minuten lang äußerst spannend. Der TSV Meitingen konnte trotz zahlreicher Ausfälle den favorisierten TSV Wertingen zwar ein wenig ärgern, doch unterm Strich blieb das exakt gleiche Resultat der Vorrunde. Nämlich ein verdienter 0:1-Erfolg des TSV Wertingen, der damit sogar am bisherigen Spitzenreiter SC Bubesheim, dessen Partie gegen den BCA Oberhausen abgesagt werden musste, vorbeigezogen ist.

Das Duell der Altrivalen begann unter sehr ungleichen Vorzeichen. Beim TSV Meitingen fehlten in der Startelf viele Leistungsträger aus den zuletzt so erfolgreichen Spielen der Vorwochen. Trotzdem gaben die Hausherren etwas überraschend nach dem Anpfiff die bessere Figur im Spiel ab. Goalgetter Ali Dabestani wurde von Wertingens Defensivverbund aufmerksam bewacht. Trotzdem hatte der Torjäger aus Passion die erste dicke gute Möglichkeit für die Schwarz-Weißen auf dem Stiefel (13.). Wertingen konnte sich spielerisch zunächst nicht durchsetzen. Ein echter Hammer von Gastspieler Nicolas Korselt aus der Distanz krachte an die Bandenwerbung (14.).

Richtige Torraumzonen blieben aber weiterhin Mangelware. Sicherlich ein Verdienst der beiden besten Meitinger Spieler: Was Florian Steppich und Arthur Fichtner in der Innenverteidigung boten, genügte gehobenen Bezirksligaansprüchen. Wer weiß, was passiert wäre, wenn die Hausherren in ein, zwei Szenen ihre Angriffsversuche cleverer zu Ende gespielt hätten? Peter Piak, der beide Teams aufgrund seiner Vergangenheit als Spieler und Trainer aus dem Effeff kennt, analysierte Mitte der ersten Hälfte treffend: „Wertingen ist nicht wirklich zwingend. Sollten denen aber ein Tor gelangen, wird es für Meitingen ganz schwer“. Ein gefährlicher Freistoß von Sandro Santamaria sorgte für dicke Luft vor dem Gehäuse von Meitingens Keeper Beni Seidel (43.).

## Siegtreffer fällt in taktisch bedingter Meitinger Unterzahl

Sekunden später verletzte sich dann ausgerechnet Meitingens Trumpfkarte Clemens Schneider. Eine pre-



Mit vereinten Kräften mühten sich die Meitinger Fabian Wolf (am Boden) und Sebastian Schnell (links) gegen Wertingens Florian Bauer.

Fotos: Karin Tautz

käre Situation für die Hausherren: Weil alle Ersatzspieler erst für die zweite Halbzeit geplant waren (ein Einsatz vor der Pause hätte eine Sperre in den Spielen der zweiten Mannschaft am nächsten Wochenende nach sich gezogen), musste Meitingen kurzzeitig in Unterzahl agieren. Nicht zuletzt deshalb stand Routinier Tobias Niederleitner völlig verwaist im Meitinger Strafraum. Mit dem Halbzeitpfiff versenkte er per Fallrückzieher den Ball zum Tor des Tages – 0:1 (45.).

Nach dem Wiederanpfiff versuchte sich die Dabestani-Elf noch einmal aufzurichten. Doch jetzt machten die besser eingespielten Gäste die Musik. Binnen zehn Minuten hätte die Elf von Ewald Gebauer alles richten können. Erst zielte Akcay knapp rechts vorbei (49.), dann prüfte Korselt die Fangkünste von Seidel und schließlich vierte der Ex-Biberbacher Matthias Langkait für die Gäste das Außen-



Tobias Niederleitner (links) erzielte per Fallrückzieher das goldene Tor. Rechts Clemens Schneider.

Der Rest der Partie verlief eigentlich stets nach dem gleichen Strickmuster. Latent drohte den Wertingern eine einzig gelungene Aktion der Gastgeber. Immer wieder versuchten diese, Ali Dabestani in Szene zu setzen. Doch wirklich nachlegen konnten sie an diesem Nachmittag nicht. Alle Spieler, die von der Bank kamen, hatten bereits

## Stimmen zum Spiel

● **Ali Dabestani** (Spielertrainer TSV Meitingen): Kompliment an die Jungs die heute auf dem Platz standen. Der Einsatz hat gepasst. Umso mehr, wenn man bedenkt, wen wir heute alles ersetzen mussten. Freilich hatten wir heute nicht die ganz großen Möglichkeiten herauszuspielen können. Trotzdem haben wir den Tabellenzweiten gefordert und ein wenig ärgern können. Der TSV Wertingen ist schließlich keine Laufkundschaft.

● **Ewald Gebauer** (Trainer TSV Wertingen): Es klingt nach einer Floskel: Der Sieg meiner Truppe war vielleicht ein wenig glücklich – aber keineswegs unverdient. Wir haben heute nicht wirklich zwingend agiert. Vor allen Dingen vor der Pause. Das Tor per Fallrückzieher von Tobi Niederleitner war überragend. In der zweiten Halbzeit hätten wir während unserer stärksten Phase nachlegen müssen. So aber blieb es spannend bis zuletzt.

90 Minuten in der zweiten Mannschaft gespielt.

Der neue Tabellenführer der Bezirksliga Nord, der TSV Wertingen, beschränkte sich gegen Ende der Partie darauf, den Dreier mit Glück, Einsatz und Cleverness nach Hause zu spielen.

**TSV Meitingen:** Seidel, Fichtner, Steppich, Schuster (53. Wohnner), Schneider

(46. Blochum), Wolf, Winkler, Schnell, Buj, Dabestani, Marzini.

**TSV Wertingen:** Gebauer, Langkait (59. Hempel), Fritz, Bauer (79.), Bunk S., Niederleitner, Korselt, Bunk U., Walter, Santamaria, Akcay (74. Förg).

**Tor:** 0:1 Niederleitner (45.). – **Schiedsrichter:** Joachim Schneider. – **Zuschauer:** 300. – **Bes. Vorkommnisse:** keine.

# Moralischer Sieger

**Kreisliga West** SC Altenmünster holt 0:2-Rückstand auf

**Landkreis Augsburg** Die zweite englische Woche hintereinander hat der SC Altenmünster in der Fußball-Kreisliga West mit einem 2:2-Unentschieden gegen den TSV Krumbach abgeschlossen. Selbst zuzuschreiben hat sich der TSV Zusmarshausen die 1:2-Auswärtsniederlage bei der schwachen SSV Dillingen. Es war die zweite in Folge. Der TSV Welden unterlag beim SV Kicklingen mit 0:6.

● **SSV Dillingen – TSV Zusmarshausen 2:1** (0:0). Während den Gästen damit nicht die Revanche für die unglückliche 2:3-Vorrundenniederlage gelang, holten die Hausherren wichtige Punkte gegen den Abstieg. Fast während der gesamten Spielzeit sahen die Zuschauer eine zerfahrene Partie mit vielen Abspielfehlern, hüben wie drüben. Nach einer knappen halben Stunde vergab Selcuk Yildiz die Führung für die Brachert-Truppe. Sein Schuss wurde durch SSV-Abwehrspieler Christoph Herreiner gerade noch von der Linie gekratzt. Auch nach Wiederanpfiff blieb die Partie weiterhin aufmäßigem Niveau. Wie aus heiterem Himmel markierte SSV-Stürmer Gazmend Nuraj nach einem Freistoß per Direktannahme das überraschende 1:0 (57.) für seine Farben.

Die Grün-Weißen wirkten keineswegs geschockt und ebenfalls nach einer Standardaktion erzielte TSV-Torjäger Thomas Lauter nach Kopfballvorlage von Sebastian Beck das längst fällige 1:1 (66.). Zusmarshausen blieb weiterhin am Drücker und der Führungstreffer lag mehrmals in der Luft. Aber sowohl Selcuk als auch Belak vergaben ihre Torchancen einfach zu leichtfertig. Mit einem sehenswerten 25-Meter-Freistoß, der allein das Eintrittsgeld wert war, sicherte SSV-Spielertrainer Johannes Putz, seinem Team in der Schlussphase den glücklichen 2:1-Heimsieg (82.). (htz)

● **SV Kicklingen-Fristingen – TSV Welden 6:0** (1:0). Die erste Hälfte des Spiels war von beiden Seiten schwach. Ein gelungener Spielzug brachte dann die Heimführung ein: Auf Zuspil von Hitzler schob Brummer ein (28.). Kurz vor der Halbzeit reagierte Schneider bei einem abgefälschten Ball glänzend (42.). Neu eingestellt von Coach Pelin reagierte Schneider bei einem abgefälschten Ball glänzend (42.). Neu eingestellt von Coach Pelin reagierte Schneider bei einem abgefälschten Ball glänzend (42.).

sich eine verunglückte Flanke von Wiedemann ans Lattenkreuz. Nach schönem Spielzug tauchte Peter Brummer frei vor dem Gästetor auf. Sein Schuss landete am Pfosten und Bernd Schneider staubte zum 5:0 ab (69.). Die einzige Möglichkeit der Gäste vergab Scherer (79.). Mit dem Schlusspfiff machte Wiedemann das halbe Dutzend voll. (AL)

● **SC Altenmünster – TSV Krumbach 2:2** (0:2). Wer wie der SC Altenmünster erneut auf acht Stammspieler verzichten muss und mit dem letzten Aufgebot sogar einen 0:2-Rückstand egalieren kann, bei dem muss es um die Moral der Mannschaft nicht schlecht bestellt sein. „Dieses Remis ist für uns wie ein gefühlter Sieg“, freute sich SCA-Abteilungsleiter Oliver Osterhoff über die kämpferischen Leistung seiner Truppe. Und auch Spielertrainer Oliver Remmert war nach diesem Kraftakt alles andere als schlecht gelaunt. Dabei fand sein Team in der ersten Halbzeit nicht ins Spiel. Zwar hatte Dominik Osterhoff nach drei Minuten den Führungstreffer auf dem Fuß, doch dann übernahmen die Krumbacher das Kommando. Bereits nach 16 Minuten verwertete Christian Ligmann ein Zuspil des starken Tobias



Altenmünsters Martin Brenner (links) erzielte den Anschlusstreffer und musste kurze Zeit später mit Gelb-Rot vom Platz.

Foto: Roland Stoll

Karletshofer per Direktannahme zum 0:1. Als vier Minuten später Patrick Konrad aus Absichtsposition zum 0:2 einköpfte, schien die Partie frühzeitig entschieden. Altenmünster fand erst nach dem Wechsel langsam den Rhythmus und warf nun seine ganze Kampfkraft in die Waagschale. Und die Belohnung für die gute Moral blieb nicht aus. Martin Brenner köpfte nach 71 Minuten zum 1:2 ein, das Signal für einen

starken Schlusspurt. Als Kapitän Patrick Pecher das nun verdienten 2:2 ebenfalls per Kopf markierte (79.), war die Freude groß. Sogar die Gelb-Rote Karte für Brenner steckte der SCA weg (81.) und hätte durch Treffer nachgelegt. Seine Direktannahme aus 35 Metern ging in der Nachspielzeit nur haarscharf über den leeren Krumbacher Kasten. (AL)

## Fußball in Zahlen

**KREISLIGA AUGSBURG**

Kissinger SC – VfL Kaufering	1:0
Türk Bobingen – FSV Großaitingen	1:1
TSV Ustersbach – Öz Akdeniz A.	4:0
Stadtwerke SV – TSV Leitershofen	0:1
Cos. Aystetten – TSV Göggingen	2:3
TSG Stadtbergen – FSV Wehringen	3:5
TSV Diedorf – FSV Inningen	1:0

1	Kissinger SC	22	16	5	1	55:28	53
2	TSV Göggingen	20	12	6	2	45:21	42
3	TSV Diedorf	22	13	3	6	43:28	42
4	Cos. Aystetten	22	12	3	7	47:37	39
5	Leitershofen	21	11	5	5	57:33	38
6	SV Schwabegg	21	10	6	5	48:30	36
7	Türk Bobingen	22	10	4	8	56:50	34
8	Stadt. Augsburg	23	10	3	10	30:29	33
9	VfL Kaufering	21	9	4	8	49:35	31
10	TSV Ustersbach	21	6	6	9	44:40	24
11	FSV Inningen	22	5	7	10	27:41	22
12	Hammerschm.	21	6	4	11	29:46	22
13	Großaitingen	21	3	8	10	15:30	17
14	Akdeniz Augsburg	21	5	2	14	22:50	17
15	Stadtbergen	20	4	4	12	25:56	16
16	FSV Wehringen	22	3	2	17	25:63	11

So geht es weiter: Schwabegg – Großaitingen • Ustersbach – Stadtbergen • Göggingen – Türk Bobingen (Do.) • Göggingen – Kaufering • Stadtwerke SV – Schwabegg • Leitershofen – Aystetten • Öz Akdeniz – Hammerschmiede • Großaitingen – Ustersbach • Inningen – Türk Bobingen • Wehringen – Diedorf • Kissinger – Stadtbergen (alle So.)

## B-KLASSE WEST 4

SV Scheppach II – VfL Leipheim II	1:0
SpVgg Krumbach II – SV Aislingen II	1:1
SSV Glött II – VfR Jettingen II	5:2
1. FC Konzenberg – Türk GB Günzburg	1:2
Gundremmingen – TSG Thannhausen II	ausgef.
FC Schönebach – TSV Zusmarshausen II	3:6

1	FC Schönebach	17	13	2	2	68:25	41
2	Zusmarshausen II	18	13	2	3	59:19	41
3	Türk Günzburg	16	12	2	2	48:30	38
4	FC Konzenberg	17	10	4	3	47:17	34
5	SV Aislingen II	17	10	2	5	40:27	32
6	VfR Jettingen II	18	7	4	7	41:41	25
7	SSV Glött II	17	7	1	9	41:40	22
8	TSV Offingen II	17	6	2	9	27:32	20
9	Thannhausen II	16	6	1	9	25:34	19
10	Gundremmingen	18	4	4	10	24:34	16
11	VfL Leipheim II	17	5	1	11	31:45	16
12	SV Scheppach II	15	3	1	11	17:62	10
13	SpVgg Krumb. II	17	0	2	15	9:71	2

## KREISLIGA WEST

**SpVgg Ellzee – VfR Jettingen 2:3** (1:1)  
**Tore:** 1:0 Ruf (9.), 1:1 Maidom (21.), 1:2 Bogzort (52./Handelfm.), 1:3 Maidom (68.), 2:3 Ruf (75.)

**SC Altenmünster – TSV Krumbach 2:2** (0:2)  
**Tore:** 0:1 Ligmann (16.), 0:2 Konold (20.), 1:2 M. Brenner (71.), 2:2 P. Pecher (79.) **Zuschauer:** 80

**GW Ichenhausen – Ziemetshausen 2:2** (0:1)  
**Tore:** 0:1 St. Endres (23.), 1:1 D. Mehic (47.), 1:2 St. Mayer (68.), 2:2 O. Kaplan (89.)

**SV Mindelzell – TSV Balzhausen 5:0** (0:0)  
**Tore:** 1:0 Zimmermann (51./Handelfmeter), 2:0 Wieser (72.), 3:0 Wieser (75.), 4:0 Lauer (80.), 5:0 Baur (85.)

**FC Günzburg – FC Gundelfingen II 1:2** (0:1)  
**Tore:** 0:1 J. Greck (31.), 0:2 St. Benke (51.), 1:2 Lamatsch (90.) **Zuschauer:** 50

**SV Kicklingen-F. – TSV Welden 6:0** (1:0)  
**Tore:** 1:0 Brummer (28.), 2:0 Jall (47.), 3:0 Wiedemann (56.), 4:0 Jall (62.), 5:0 Schneider (69.), 6:0 Wiedemann (90.) **Zuschauer:** 140

**FC Lauingen – SV Aislingen 4:1** (1:0)  
**Tore:** 1:0 Lachermeier (34.), 2:0 Müller (48.), 3:0 Marek (62.), 4:0 Stegner (78./Foulfmeter), 4:1 Uhl (88.) **Zuschauer:** 200

**SSV Dillingen – TSV Zusmarshausen 2:1** (0:0)  
**Tore:** 1:0 Nuraj (59.), 1:1 Lauter (66.), 2:1 Putz (82.) **Zuschauer:** 100

1	Ziemetshausen	21	13	5	3	51:20	44
2	FC Lauingen	22	13	5	4	48:27	44
3	SV Kicklingen-F.	21	11	5	5	47:28	38
4	SV Mindelzell	21	10	7	4	43:20	37
5	SC Altenmünster	23	9	9	5	40:31	36
6	Gundelfingen II	21	11	2	8	47:32	35
7	Zusmarshausen	23	10	4	9	42:31	34
8	Ichenhausen	21	10	2	9	36:35	32
9	SSV Dillingen	21	10	2	9	35:42	32
10	SV Aislingen	22	9	4	9	35:42	31
11	TSV Krumbach	20	8	5	7	37:31	29
12	FC Günzburg	22	9	1	12	36:38	28
13	Balzhausen	21	6	4	11	25:43	22
14	SpVgg Ellzee	22	4	6	12	32:46	18
15	VfR Jettingen	21	4	5	12	36:65	17
16	TSV Welden	22	1	2	19	26:85	5

So geht es weiter: Mindelzell – FC Gundelfingen II • Ziemetshausen – Krumbach • Ichenhausen – SV Aislingen • FC Lauingen • Jettingen • Altenmünster • Kicklingen • Dillingen • Balzhausen (alle Mi.) • Krumbach – Ichenhausen (Sa.) • Balzhausen – Kicklingen • Jettingen – Mindelzell • Gundelfingen II – Ellzee • Ziemetshausen – Günzburg • Zusmarshausen – Altenmünster • Aislingen – SSV Dillingen • Welden – Lauingen (alle So.)

## Bei uns im Internet

### Bildergalerien von den Fußballplätzen der Region

Unsere Fotografen waren bei den Fußballspielen TSV Gersthofen – SC Fürstenfeldbruck, TSV Meitingen – TSV Wertingen, SV Aystetten – TSV Göggingen, SC Biberbach – SV Thierhaupten, TSV Fischach – SSV Margerthausen und FC Langwied – VfR Foret im Einsatz.

● **Viele Bilder dazu unter** [www.augsburger-allgemeinland.de/bilder](http://www.augsburger-allgemeinland.de/bilder)